

Bedarfsanmeldung Nachteilsausgleich (NTA):



Abteilung I	Abteilung II
-------------	--------------

Berlin, den

Auszubildende/r oder Schüler:in meldet den Bedarf an:

Name, Vorname	Anschrift
Telefon/E-Mail	Bildungsgang/Klasse
Klassenlehrkraft/Tutor*in	E-Mail:
Deutschlehrkraft/Fachlehrkraft (bei LRS)	E-Mail:
Beratungslehrkraft / Sonderpädagogin:	• s.heck@oszeos.de • s.moritz@oszeos.de • k.stoll@oszeos.de • s.knittel@oszeos.de • k.grau@oszeos.de

Bitte ankreuzen X und folgende Unterlagen selbstständig zusammentragen:

Lese-Rechtschreibschwierigkeiten	Krankheit (körp./chron./psych.)	Sonderpädagogischer Förderstatus

- Bei **Krankheit**: Eine ärztliche Stellungnahme (Kopie)/ ein Attest lege ich bei.
- Bei **LRS**: Eine Erstdiagnose/ oder einen Nachweis LRS lege ich bei.
Eine Kopie einer korrigierten Schreibprobe (Klausur) lege ich bei.
Die Einschätzung der Deutschlehrkraft, **dass die schulischen Leistungen im Teilbereich Lesen und/oder Rechtschreiben deutlich hinter den Anforderungen des Regelunterrichts zurückbleiben**, lege ich bei **oder** lasse die Aussage hier per Unterschrift bestätigen:

Unterschrift der Lehrkraft

- Bei **sonderpädagogischem Förderstatus**: Nachweis durch Sibuz-Bescheid

Unterschrift Schüler:in

Auszubildende/r

.....

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

.....

Bitte reichen Sie die Bedarfsmeldung und die erforderlichen Unterlagen bei einer Beratungslehrkraft oder Sonderpädagogin der Elinor-Ostrom-Schule ein.

Bestätigung durch die Schule
Stempel/Datum/Unterschrift

Bemerkungen:

Bedarfsmeldungen für die gymnasiale Oberstufe und das Berufliche Gymnasium werden **nach Sichtung durch die Beratungslehrkraft** vom Fachbereich Schulpsychologie 13. SIBUZ bearbeitet.

E-Mail: 13sibuz@senbjf.berlin.de

Fax: 90249 – 1330